

## Anlage A zur V/0998/2018

<b><u>Kurzüberblick</u></b>
In der Vorlage wird über die Einführung des Knotenpunktsystems für Radwege berichtet. Beim Knotenpunktsystem handelt es sich um eine Radwegebeschilderung die eine schnelle Orientierung ermöglicht. Touren mit dem Rad können so einfacher geplant werden. Nachdem in weiten Teilen Nordrhein-Westfalens das Knotenpunktsystem bereits eingeführt ist, soll es auch in Münster sowie im gesamten Münsterland umgesetzt werden.

<b><u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u></b>
Um im Wettbewerb der Regionen und Städte mithalten zu können ist vorgesehen, das heutige radtouristische Wabennetz durch ein Knotenpunktsystem zu ersetzen. Hierfür sind Fördermittel von 1,1 Millionen Euro für das gesamte Münsterland beim Land NRW beantragt worden. Der Eigenanteil der Stadt Münster von 33.000 Euro wird in den Haushaltsplänen 2019 und 2020 veranschlagt.

<b><u>Finanzierung</u></b>						
Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	x	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	x	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	x	Ja		Nein		

<b><u>Pflichtigkeitsgrad</u></b>					
Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	x	vollständig fre willig

<b><u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u></b>
keine